



## Vorlage an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

---

**Titel:** BLT-Linien Birsigtal/Birseck (10, 10/17 und 11):  
Instandsetzung und Ertüchtigung Bahninfrastruktur 2010 - 2013  
Kreditvorlage

Datum: 17. August 2010

Nummer: 2010-283

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)

---



2010/283

Kanton Basel-Landschaft

Regierungsrat

## Vorlage an den Landrat

### **BLT-Linien Birsigtal/Birseck (10, 10/17 und 11): Instandsetzung und Ertüchtigung Bahninfrastruktur 2010 - 2013 Kreditvorlage**

4.01.15

4.01.17

4.01.18

vom 17. August 2010

#### **1. Zusammenfassung**

Die letzten 20 Jahre waren bei der BLT geprägt durch die umfangreichen Ausbauprojekte auf den Vorortslinien 10, 10/17 und 11. Auf der Linie 10 zwischen Münchenstein und Dornach wurden insbesondere in Arlesheim und Dornach umfangreiche Ausbauprojekte realisiert. Der Instandsetzungsbedarf 2010 bis 2013 betrifft hauptsächlich den Abschnitt in Münchenstein. Auf der Linie 10/17 zwischen der Kantonsgrenze (Dorenbachviadukt) und Ettingen stammt ein Grossteil der Bahninfrastruktur aus den 80er- und zwischen Ettingen und Rodersdorf aus den 70er-Jahren und hat die Lebensdauer erreicht. Ebenso verhält es sich mit der Linie 11 zwischen der Kantonsgrenze (BS/BL) und der Endhaltestelle Aesch. Dort stammt ein Grossteil der Gleis- und Fahrleitungsanlagen auch aus den 70er-Jahren und hat die Lebensdauer erreicht.

Mit einer kontinuierlichen Instandsetzung und Ertüchtigung der Bahninfrastruktur soll die hohe Verfügbarkeit und die Sicherheit des Trambetriebes dauerhaft gewährleistet werden. Gleichzeitig müssen die Anlagen für den Betrieb mit dem neuen Tango-Tram angepasst werden.

Werden die Instandsetzungsprojekte nicht umgesetzt, steigt der Unterhaltsbedarf der Anlagen überdurchschnittlich an. Das heisst, es müssen vermehrt punktuelle Massnahmen ergriffen werden, ohne dass der Zustand der Gesamtanlage nachhaltig verbessert wird. Störungen, die die Verfügbarkeit und insbesondere Sicherheit des Betriebes einschränken, werden sich häufen.

Die Investitionskosten für die Instandsetzung der Bahninfrastruktur für die Jahre 2010 - 2013 betragen **brutto CHF 47'100'000 (± 25%, exkl. MwSt.)**. Der Anteil des Kantons Basel-Landschaft beträgt **netto CHF 38'660'000 (± 25%, exkl. MwSt.)**.

## **1.1 Inhaltsverzeichnis**

|     |                                          |    |
|-----|------------------------------------------|----|
| 1.  | Zusammenfassung                          | 1  |
| 1.1 | Inhaltsverzeichnis                       | 2  |
| 2.  | Rechtliche Grundlagen                    | 3  |
| 3.  | Begründung / Bedarf                      | 3  |
| 3.1 | Heutige Situation                        | 3  |
| 3.2 | Künftige Situation und Ziele             | 3  |
| 3.3 | Bisheriges Vorgehen / Planungsschritte   | 4  |
| 3.4 | Alternativen                             | 4  |
| 4.  | Die Projekte                             | 4  |
| 5.  | Termine und Massnahmen                   | 5  |
| 6.  | Kosten und Finanzierung                  | 6  |
| 6.1 | Investitionskosten                       | 6  |
| 6.2 | Projektfinanzierung / Beiträge Dritter   | 7  |
| 6.3 | Kostenanteil Kanton Basel-Landschaft     | 8  |
| 6.4 | Folgekosten der BLT                      | 9  |
| 7.  | Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens | 10 |
| 8.  | Antrag                                   | 10 |
| 9.  | Beilagen                                 | 11 |

## **2. Rechtliche Grundlagen**

- Eisenbahngesetz (EBG) vom 20. Dezember 1957 (Stand: 1. Januar 2008)
- Verordnung über Bau und Betrieb der Eisenbahnen (EBV) vom 23. November 1983
- Ausführungsbestimmungen zur Eisenbahnverordnung (AB-EBV) vom 22. Mai 2006
- Verordnung über elektrische Anlagen von Bahnen (VEAB) vom 5. Dezember 1994
- Verordnung über die Abgeltungen, Darlehen und Finanzhilfen nach Eisenbahngesetz (ADFV) vom 18. Dezember 1995 (Stand: 9. März 1999)
- Verordnung über die Anteile der Kantone an der Abgeltung und Finanzhilfe im Regionalverkehr (KAV) vom 18. Dezember 1995 (Stand: 4. November 2003)
- Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) vom 8. Januar 1998
- Gesetz zur Förderung des öffentlichen Verkehrs vom 18. April 1985
- Vereinbarung über die Basler Verkehrs-Betriebe und die BLT Baselland Transport AG vom 26. Januar 1982

Die BLT - Baselland Transport AG besitzt für die Linien 10 und 10/17 sowie 11 eine Einheitskonzession (Infrastruktur und Personenbeförderung) des Bundes.

## **3. Begründung / Bedarf**

### **3.1 Heutige Situation**

Die letzten 20 Jahre waren bei der BLT geprägt durch umfangreiche Ausbauprojekte auf den Vorortlinien 10, 10/17 und 11. Auf der Linie 10 im Abschnitt Münchenstein sowie auf den anderen Vorortlinien des Birsecks und des Birsigtals stammt ein Grossteil der Bahninfrastruktur aus den 70er und 80er Jahren und hat damit das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Schienen sind ausgefahren, der Schotter weist eine schlechte Qualität auf, und an vielen Stellen fehlt ein stabiler Unterbau. Der Fahrdrat ist stark abgenutzt, und die Fahrleitungsanlage entspricht bezüglich Bauart und Sicherheitsstandard nicht mehr der aktuellen Technik. Zudem genügen die jetzigen Fahrleitungsquerschnitte und die Anordnung der Gleichrichter nicht, um die Stromversorgung und den Betrieb mit dem neuen Tango-Tram sicherzustellen. Für diverse Sicherungsanlagen sind aufgrund des Alters oder des Anlagetyps keine Ersatzteile mehr lieferbar.

### **3.2 Künftige Situation und Ziele**

Mit einer kontinuierlichen Instandsetzung und Ertüchtigung der Bahninfrastruktur soll die hohe Verfügbarkeit und die Sicherheit des Trambetriebes dauerhaft gewährleistet werden.

Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2011 werden auf allen Linien der BLT vermehrt Tango-Trams im Einsatz stehen. Zudem soll die Geschwindigkeit an gewissen Stellen auf 80 km/h er-

höht werden. Die Stromversorgung (zusätzliche Gleichrichter und verstärkte Fahrleitung) und die notwendigen Sicherungsanlagen sollen rechtzeitig bis Ende 2011 zur Verfügung stehen.

Risiken aufgrund von Sicherungsanlagen, deren Ersatzteile nicht mehr lieferbar sind, sollen eliminiert werden.

### **3.3 Bisheriges Vorgehen / Planungsschritte**

Die BLT hat die einzelnen Projekte bezüglich Umfang und Realisierungszeitpunkt definiert und den Investitionsbedarf mit der Infrastrukturofferte 2010 (vorgesehene Investitionen 2010 - 2013) beim Bundesamt für Verkehr (BAV) sowie bei den zuständigen Kantonen angemeldet. Die Projekte für 2010 und 2011 fanden bereits Eingang im entsprechenden Jahresbudget des Kantons Basel-Landschaft. Die Planung ist bereits im Gange, so dass die Realisierung ab Herbst 2010 stattfinden kann. Die Planung ist mit dem TBA und somit auch mit den bestehenden Ausbau-projekten koordiniert.

Nicht in dieser Vorlage ist die Instandsetzung und Ertüchtigung der Linie 14 (Muttenz - Pratteln) enthalten. Diese benötigt noch vertiefere Untersuchungen und Abklärungen. Da der Instandsetzungsbedarf der Linien 10, 10/17 und 11 dringend ist, soll die Finanzierung der Instandsetzung der Linie 14 in einer separaten Vorlage erfolgen.

### **3.4 Alternativen**

Werden die Instandsetzungsprojekte nicht umgesetzt, steigt der Unterhaltsbedarf der Anlagen überdurchschnittlich an. Das heisst, es müssen vermehrt punktuelle Massnahmen ergriffen werden wie Auswechseln der Schienen und Schwellen, Ersetzen des abgenutzten Fahrdrahtes, ohne dass der Zustand der Gesamtanlage nachhaltig verbessert wird. Störungen, die die Verfügbarkeit und insbesondere die Sicherheit des Betriebes einschränken, werden sich häufen. Zudem muss mit Langsamfahrstrecken gerechnet werden, welche den Fahrplan zusammenbrechen lassen bzw. eine Verschlechterung des Angebotes zur Folge haben und Anschlüsse nicht mehr gewährleistet werden können (Transportkette). Der vermehrte Einsatz von neuen Tango-Trams auf den Linien der BLT ab Dezember 2011 wird nicht möglich sein. Die Umsetzung des 6. Generellen Leistungsauftrags ist somit gefährdet. Zudem besteht die Gefahr des Entzugs der Konzession durch den Bund.

## **4. Die Projekte**

Die Projektperimeter erstrecken sich jeweils von der Kantonsgrenze zu Basel-Stadt bis zur jeweiligen Endhaltestelle, bei der BLT-Linie 10/17 z.B. vom Dorenbachviadukt bis nach Rodersdorf. Die Instandsetzungsmassnahmen umfassen einerseits die Erneuerung von bestehenden Anlagen, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und andererseits die Anpassung der Anlage für den Betrieb mit den neuen Tango-Trams. Dabei muss insbesondere die Stromversorgung angepasst werden. Das heisst, es werden zusätzliche Gleichrichteranlagen und stärkere Fahrleitungsquerschnitte erforderlich.

## 5. Termine und Massnahmen

Unter der Voraussetzung des rechtskräftigen Kreditbeschlusses sowie der jährlichen Budgetgenehmigungen, ist folgender Terminplan vorgesehen:

### **BLT-Linie 10 Birseck (Basel - Münchenstein - Arlesheim)**

#### **Ersatz / Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen (Hauptarbeiten):**

- 2012: Gleiserneuerung Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)

#### **Ersatz / Erneuerung Sicherungsanlagen:**

- 2011: Ersatz BSA Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)

#### **Anpassungen infolge neuem Tango-Tram:**

- 2011-2012: Anpassung Stromversorgung (Tango)
- 2012-2013: Anpassung Sicherungsanlagen

### **BLT-Linie 10/17 Birsigtal (Basel - Binningen - Ettingen - Rodersdorf)**

#### **Ersatz / Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen (Hauptarbeiten):**

- 2011: Gleis- und Fahrleitungserneuerung Sonnenrain - Witterswil  
Gleis- und Fahrleitungserneuerung Bättwil - Flüh
- 2012: Gleisersatz Übergang Bottmingerstrasse, Oberwil  
Gleisersatz Übergang Schlossgasse, Bottmingen  
Fahrleitungserneuerung Flüh - Leymen  
Fahrleitungserneuerung Leymen - Rodersdorf
- 2012-2013: Gleiserneuerung Flüh - Leymen (Projektierung)  
Gleiserneuerung Leymen - Rodersdorf (Projektierung)
- 2013: Gleiserneuerung Depot Hüslimatt

#### **Ersatz / Erneuerung Sicherungsanlagen:**

- 2012: Ersatz BSA Depot Hüslimatt  
Absicherung BUe Leymen
- 2013: Ersatz Schrankenanlage BUe Birkenstrasse, Rodersdorf (Projektierung)

#### **Anpassungen infolge neuem Tango-Tram:**

- 2011-2013: Anpassung Stromversorgung (Tango)
- 2012-2013: Anpassung Sicherungsanlagen

## **BLT-Linie 11 Birseck (Basel - Münchenstein - Reinach - Aesch)**

### **Ersatz / Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen (Hauptarbeiten):**

- 2010: Gleisersatz Übergang Schwertrain, Münchenstein  
Fahrleitungserneuerung Landhof - Landererstrasse  
Fahrleitungserneuerung Vogesenstrasse (Reinach) - Endhaltestelle Aesch  
Fahrleitungserneuerung Gartenstadt - Heiligholz, Münchenstein  
Fahrleitungserneuerung Reinacherhof - Surbaum, Reinach
- 2011: Gleisersatz Übergang Gartenstadt, Münchenstein  
Gleisersatz Übergang Heiligholz, Münchenstein  
Fahrleitungserneuerung Schaulager - Gartenstadt, Münchenstein
- 2012: Gleiserneuerung Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)
- 2013: Gleiserneuerung Landhof - Landererstrasse, Achse 2, Reinach  
Gleiserneuerung Reinach Süd (Reinach) - Steinacker (Aesch), Achse 2  
Gleiserneuerung Spengler - Gartenstadt, Münchenstein (Projektierung)  
Gleiserneuerung Reinacherhof - Surbaum, Achse 2, Reinach (Projektierung)

### **Ersatz / Erneuerung Sicherungsanlagen:**

- 2010: Ersatz Bahnsicherungsanlage Schlaufe Reinach Süd, Reinach
- 2011: Ersatz BSA Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)

### **Anpassungen infolge neuem Tango-Tram:**

- 2011-2013: Anpassung Stromversorgung (Tango)
- 2012-2013: Anpassung Sicherungsanlagen

## **6. Kosten und Finanzierung**

### **6.1 Investitionskosten**

Die Kosten wurden durch die BLT und das Ingenieurbüro Böhringer AG, Ingenieure und Planer im Rahmen der Beurteilung des Zustandes und der Massnahmenerarbeitung auf der Preisbasis April 2009 ermittelt, die Kostengenauigkeit beträgt  $\pm 25\%$ .

Die gesamten Investitionskosten für die Instandsetzung und Ertüchtigung der BLT-Linien für die Jahre 2010 bis 2013 belaufen sich auf **brutto CHF 47'100'000.- ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)**.

Diese Gesamtkosten gliedern sich in folgende Jahrestanchen:

- 2010: **CHF 6'500'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)**
- 2011: **CHF 14'270'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)**

- 2012: **CHF 14'680'000** ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)
- 2013: **CHF 11'650'000** ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)

Landerwerbskosten fallen für die geplanten Arbeiten nicht an.

Die Aufteilung der Kosten auf die verschiedenen Objekte ist in Beilage 1 detailliert ersichtlich.

## 6.2 Projektfinanzierung / Beiträge Dritter

Die BLT-Linien 10 und 10/17 sowie 11 gelten als Linien des Regionalverkehrs und werden somit vom Bund gemäss Eisenbahngesetz (EBG) mitfinanziert. Der Bund und die Kantone finanzieren gemeinsam die Investitionen der konzessionierten Transportunternehmen in Form von bedingt rückzahlbaren Darlehen (Art. 56 EBG). Die Beteiligung des Bundes setzt die Finanzierung durch die Kantone voraus. Der Bund bezahlt den Unternehmungen seine Investitionsbeiträge aus dem vier Jahre gültigen Rahmenkredit in Form von Programmfinanzierungen jährlich aus. Zu diesem Zweck schliesst er jedes Jahr mit den Unternehmungen und den beteiligten Kantonen Darlehensvereinbarungen nach Art. 56 EBG ab. Die Anteile von Bund und Kantonen werden einerseits durch den interkantonalen Verteilschlüssel (IKV) und andererseits durch die Abgeltungsverordnung (KAV) festgelegt. Der IKV hängt von der Streckenlänge und der Anzahl Haltestellen der Bahnlinie im jeweiligen Kanton ab. Der KAV wird vom Bund unter der Berücksichtigung der Finanzkraft und den strukturellen Voraussetzungen (Bevölkerungsdichte) festgelegt.

Der **IKV der BLT-Linie 10 Birseck** zeigt folgende Aufteilung:

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Kanton Basel-Landschaft: | 93% |
| Kanton Solothurn:        | 7%  |

Der **IKV der BLT-Linie 10/17 Birsigtal** zeigt folgende Aufteilung:

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Kanton Basel-Landschaft: | 76% |
| Kanton Solothurn:        | 15% |
| Kanton Basel-Stadt:      | 9%  |

Der **IKV der BLT-Linie 11 Birseck** zeigt folgende Aufteilung:

|                          |      |
|--------------------------|------|
| Kanton Basel-Landschaft: | 100% |
|--------------------------|------|

Aufgrund des Territorialprinzips des Staatsvertrages zwischen Basel-Stadt und Basel-Landschaft, wird der Anteil des Kantons Basel-Stadt durch den Kanton Basel-Landschaft übernommen.

Der Schlüssel der Abgeltungsverordnung **KAV** zeigt folgendes Bild:

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Kanton Basel-Landschaft: | 67% |
| Kanton Solothurn:        | 66% |
| Kanton Basel-Stadt       | 87% |

Die jeweils restlichen Prozentpunkte werden durch den Bund getragen, d.h. der Bund übernimmt für den Kanton Basel-Landschaft somit 33%.

Um die effektiven Kosten für die jeweiligen Kantone zu ermitteln, müssen nun die Gesamtkosten mit dem IKV und KAV multipliziert werden.

Mit dem Schreiben vom 14.05.2010 hat das Bundesamt für Verkehr mitgeteilt, dass für die Jahre 2011 und 2012 die Mittel gemäss EBG für den Regionalverkehr, somit auch für die BLT-Linien, massiv gekürzt werden. Dies bedeutet, dass für diese Jahre vom Bund keine Mittel für die Infrastruktur zur Verfügung stehen und der Schlüssel der Abgeltungsverordnung KAV hinfällig ist. Wie die Finanzierung in den nachfolgenden Jahren ab 2013 aussieht, wird keine Aussage gemacht. Aus diesem Grund müssen die Kantone davon ausgehen, dass sie die Infrastrukturkosten ab 2011, also auch die Instandsetzungskosten, alleine übernehmen müssen.

Die BLT sowie die BUD werden sich dafür einsetzen, dass die Investitionsbeiträge gemäss EBG vom Bund wieder zur Verfügung gestellt werden. Da diese Gelder jedoch höchst unsicher sind, werden alle Kredite ohne allfällige Bundesgelder beantragt.

Der Kostenanteil des Kantons Solothurn (Linie 10 und 10/17) bedarf eines Kreditbeschlusses des Solothurnischen Kantonsrat.

### 6.3 Kostenanteil Kanton Basel-Landschaft

Wie im vorhergehenden Unterkapitel kurz erwähnt, wird aufgrund des Territorialprinzips des Staatsvertrages zwischen Basel-Stadt und Basel-Landschaft der Anteil des Kantons Basel-Stadt durch den Kanton Basel-Landschaft übernommen. Somit belaufen sich die Gesamtkosten für den Kanton Basel-Landschaft auf **netto CHF 38'660'000 (± 25%, exkl. MwSt.)**.

Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der Jahrest ranchen zu Lasten des Kantons Basel-Landschaft auf die drei Linien:

| Linie           | 2010      | 2011       | 2012       | 2013      | Total      |
|-----------------|-----------|------------|------------|-----------|------------|
| BLT-Linie 10    | 0         | 2'200'000  | 2'710'000  | 0         | 4'910'000  |
| BLT Linie 10/17 | 0         | 6'000'000  | 6'800'000  | 4'600'000 | 17'400'000 |
| BLT-Linie 11    | 4'100'000 | 4'900'000  | 2'150'000  | 5'200'000 | 16'350'000 |
| Summe           | 4'100'000 | 13'100'000 | 11'660'000 | 9'800'000 | 38'660'000 |

Folgende Jahrest ranchen ergeben sich folglich für den Kanton Basel-Landschaft:

- 2010: CHF 4'100'000 (± 25%, exkl. MwSt.)
- 2011: CHF 13'100'000 (± 25%, exkl. MwSt.)

- 2012: CHF 11'660'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)
- 2013: CHF 9'800'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)

Landerwerbskosten fallen für die geplanten Arbeiten nicht an.

Es wird ein Baukredit über **CHF 38'660'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)** beantragt. Zusätzlich zur Kreditsumme werden nachgewiesene Lohn- und Materialpreisänderungen gegenüber der Preisbasis April 2009 bewilligt. Massgebend dafür ist der Bahnteuerungsindex.

Die Aufteilung der Nettobeträge auf die einzelnen Linien ist wie folgt:

- **BLT-Linie 10 Birseck:** CHF 4'910'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)

Die Kosten werden zulasten des Kontos 36604000 / AU 500570 verbucht.

- **BLT-Linie 10/17 Birsigtal:** CHF 17'400'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)

Die Kosten werden zulasten des Kontos 36604000 / AU 500571 verbucht.

- **BLT-Linie 11 Birseck:** CHF 16'350'000 ( $\pm 25\%$ , exkl. MwSt.)

Die Kosten werden zulasten des Kontos 36604000 / AU 500572 verbucht.

Grundsätzlich tritt die BLT als Bauherrin auf. Das heisst, die BLT realisiert und finanziert die Projekte. Sie kann somit auch die Vorsteuer (MwSt.) gelten machen. Die Kantone Solothurn und Basel-Landschaft sowie auch der Bund gewähren der BLT bedingt rückzahlbare Darlehen. Das führt dazu, dass bei der BLT keine Vorsteuerkürzungen vorgenommen werden müssen. **Deshalb kann der Baukredit ohne Mehrwertsteuer beantragt werden.** Dieses Darlehen wird vom Kanton Basel-Landschaft aus dem vorliegenden Kredit der laufenden Rechnung bezahlt. Dazu wird jährlich eine Vereinbarung zwischen der BLT, dem Bund und den Kantonen Solothurn und Basel-Landschaft abgeschlossen. Die Auszahlung erfolgt aufgrund dieser Vereinbarung und dem Mittelabruf der BLT aufgrund des Baufortschrittes.

Der Bund wurde von der BLT mit der Infrastrukturofferte 2010 - 2013 über die Höhe und Jährlichkeiten informiert.

Im Budget 2010 sind die Mittel für die Linie 11 eingestellt. Zusätzlich sind für die Linien 10 CHF 600'000 und für die Linien 10/17 CHF 700'000 eingestellt. Die Mittel für die Linien 10 und 10/17 werden aufgrund Planungsverzugs nicht im Jahr 2010 benötigt. Die Mittel für das Jahr 2011 sind entsprechend in den Budgets 2011 (Stand 1. Lesung) sowie im Finanzplan eingestellt. Folgekosten der BLT

Die Investitionen führen zu einer Erhöhung des Abschreibungsbedarfes bei der BLT. Der Abschreibungsaufwand infolge der neuen Anlagen beläuft sich auf:

- 2011: CHF 300'000
- 2012: CHF 800'000
- 2013: CHF 1'200'000

Die Abschreibungen werden pro Anlagekategorie und mit dem entsprechenden Abschreibungssatz gemäss der Verordnung über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmungen

gen (REVO) berechnet. Der Abschreibungsaufwand der Transportunternehmungen auf die Infrastruktur ist abgeltungsberechtigt und wird im Rahmen einer Finanzierungsvereinbarung zwischen Bund, Kanton und der Transportunternehmung abgegolten. Grundsätzlich sind diese Abschreibemittel zur Erhaltung der Infrastruktur und zur Anpassung an die Erfordernisse des Verkehrs und des Stands der Technik zu verwenden (vgl. Verordnung über die Konzessionierung und Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur (KFEV) Art. 16ff). Die Abschreibemittel verringern somit später die Investitionskosten, welche von Bund und Kanton getragen werden müssen.

## 7. Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens

Die Gemeinden **Reinach**, **Bottmingen**, **Aesch**, **Oberwil** und **Münchenstein** haben keine Bemerkungen zur Vorlage und unterstützen das Vorhaben.

Der **Kanton Solothurn** begrüsst die Stossrichtung, mit einer kontinuierlichen Instandsetzung und Ertüchtigung der Bahninfrastruktur die hohe Verfügbarkeit und die Sicherheit des Trambetriebes der BLT dauerhaft zu gewährleisten. Der Kanton Solothurn hat zum Zeitpunkt der Stellungnahme (31.05.2010) noch keinen Kreditbeschluss des Solothurner Kantonsrats zum Anteil des Kantons Solothurn.

## 8. Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir Ihnen, gemäss beiliegendem Entwurf zu beschliessen.

Liestal, 17. August 2010

Im Namen des Regierungsrates

der Präsident:  
Krähenbühl

der Landschreiber:  
Mundschin

## **9. Beilagen**

Entwurf Landratsbeschluss

Beilage 1: Objektkostengliederung brutto

Beilage 2: Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10

Beilage 3a: Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10/17,  
Abschnitt Basel-Ettingen

Beilage 3b: Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10/17,  
Abschnitt Ettingen-Rodersdorf

Beilage 4: Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 11

## **Landratsbeschluss**

**über die Bewilligung eines Verpflichtungskredites für die Instandsetzung und Ertüchtigung der BLT-Linien 10, 10/17 und 11**

**vom**

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der für das Projekt Instandsetzung und Ertüchtigung der BLT-Linie 10, 10 / 17 und 11 für die Jahre 2010 bis 2013 erforderliche Verpflichtungskredit von CHF 38'660'000 exkl. Mehrwertsteuer wird bewilligt. Nachgewiesene Lohn- und Materialpreisänderungen werden bewilligt (Preisbasis April 2009).
2. Ziffer 1 dieses Beschlusses unterliegt gemäss § 31 Absatz 1 Buchstabe b der Kantonsverfassung der fakultativen Volksabstimmung.

Liestal,

Im Namen des Landrates

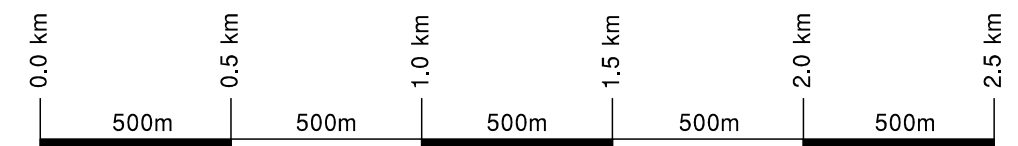
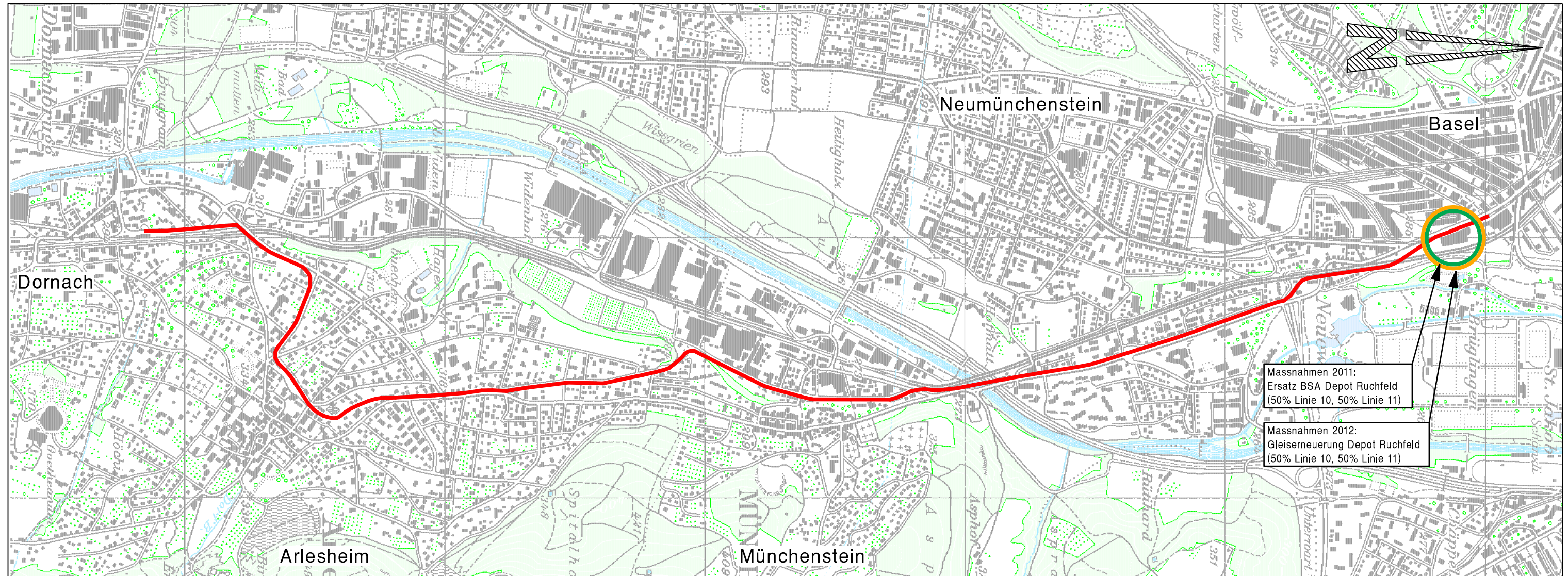
die Präsidentin:

der Landschreiber:

| Objekte                  | Total<br>Investitions-<br>kosten [CHF]                         | Investitionskosten pro Jahr |                  |                   |                   |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------|-------------------|-------------------|
|                          |                                                                | 2010<br>[CHF]               | 2011<br>[CHF]    | 2012<br>[CHF]     | 2013<br>[CHF]     |
| BLT-Linie 10 Birseck     | <b>Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen</b>        |                             |                  |                   |                   |
|                          | Gleiserneuerung Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)    | 2'300'000                   | 0                | 2'300'000         |                   |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen:</b> | <b>2'300'000</b>            | <b>0</b>         | <b>2'300'000</b>  | <b>0</b>          |
|                          | <b>Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen</b>                     |                             |                  |                   |                   |
|                          | Ersatz BSA Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)         | 1'500'000                   | 0                | 1'500'000         |                   |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen:</b>              | <b>1'500'000</b>            | <b>0</b>         | <b>1'500'000</b>  | <b>0</b>          |
|                          | <b>Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug</b>                |                             |                  |                   |                   |
|                          | Anpassung Sicherungsanlagen                                    | 150'000                     |                  | 150'000           | 0                 |
|                          | Anpassung Stromversorgung (Tango)                              | 1'870'000                   | 0                | 870'000           | 1'000'000         |
|                          | <b>Total Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug:</b>         | <b>2'020'000</b>            | <b>0</b>         | <b>870'000</b>    | <b>1'150'000</b>  |
|                          | <b>Gesamttotal exkl. MWST BLT-Linie 10</b>                     | <b>5'820'000</b>            | <b>0</b>         | <b>2'370'000</b>  | <b>3'450'000</b>  |
| BLT-Linie 10/17 Birsigal | <b>Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen</b>        |                             |                  |                   |                   |
|                          | Gleis- und Fahrleitungserneuerung Sonnenrain - Witterswil      | 2'300'000                   | 0                | 2'100'000         | 200'000           |
|                          | Gleis- und Fahrleitungserneuerung Bättwil - Flüh               | 3'130'000                   | 0                | 2'830'000         | 300'000           |
|                          | Gleiserneuerung Flüh - Leymen                                  | 200'000                     |                  | 100'000           | 100'000           |
|                          | Gleiserneuerung Leymen - Rodersdorf                            | 200'000                     |                  | 100'000           | 100'000           |
|                          | Gleisersatz Übergang Bottmingerstrasse, Oberwil                | 250'000                     |                  | 250'000           |                   |
|                          | Gleisersatz Übergang Schlossgasse, Bottmingen                  | 250'000                     |                  | 250'000           |                   |
|                          | Gleiserneuerung Depot Hüslimatt                                | 4'800'000                   |                  | 100'000           | 4'700'000         |
|                          | Fahrleitungserneuerung Flüh - Leymen                           | 1'010'000                   | 100'000          | 910'000           |                   |
|                          | Fahrleitungserneuerung Leymen - Rodersdorf                     | 2'130'000                   | 100'000          | 2'030'000         |                   |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen:</b> | <b>14'270'000</b>           | <b>0</b>         | <b>5'130'000</b>  | <b>4'900'000</b>  |
|                          | <b>Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen</b>                     |                             |                  |                   |                   |
|                          | Absicherung BUE Leymen                                         | 1'920'000                   | 0                | 320'000           | 1'000'000         |
|                          | Ersatz Schrankenanlage BUE Birkenstrasse, Rodersdorf           | 50'000                      |                  |                   | 50'000            |
|                          | Ersatz BSA Depot Hüslimatt                                     | 3'250'000                   | 0                | 250'000           | 3'000'000         |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen:</b>              | <b>5'220'000</b>            | <b>0</b>         | <b>570'000</b>    | <b>4'000'000</b>  |
|                          | <b>Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug</b>                |                             |                  |                   |                   |
|                          | Anpassung Sicherungsanlagen                                    | 280'000                     |                  | 80'000            | 200'000           |
|                          | Anpassung Stromversorgung (Tango)                              | 1'760'000                   | 0                | 1'300'000         | 260'000           |
|                          | <b>Total Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug:</b>         | <b>2'040'000</b>            | <b>0</b>         | <b>1'300'000</b>  | <b>400'000</b>    |
|                          | <b>Gesamttotal exkl. MWST BLT-Linie 10/17</b>                  | <b>21'530'000</b>           | <b>0</b>         | <b>7'000'000</b>  | <b>8'580'000</b>  |
| BLT-Linie 11 Birseck     | <b>Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen</b>        |                             |                  |                   |                   |
|                          | Gleiserneuerung Spengler-Gartenstadt, Achsen 1 + 2             | 100'000                     |                  |                   | 100'000           |
|                          | Gleiserneuerung Landhof - Landererstrasse, Achse 2             | 1'950'000                   |                  | 50'000            | 1'900'000         |
|                          | Gleiserneuerung Reinach Süd - Steinacker, Achse 2              | 2'700'000                   |                  | 100'000           | 2'600'000         |
|                          | Gleiserneuerung Reinacherhof - Surbaum, Achse 2                | 100'000                     |                  |                   | 100'000           |
|                          | Gleisersatz Übergang Schwertrain, Münchenstein                 | 400'000                     | 400'000          |                   |                   |
|                          | Gleisersatz Übergang Gartenstadt, Münchenstein                 | 200'000                     |                  | 200'000           |                   |
|                          | Gleisersatz Übergang Heiligholz, Münchenstein                  | 300'000                     |                  | 300'000           |                   |
|                          | Gleiserneuerung Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)    | 2'400'000                   |                  | 100'000           | 2'300'000         |
|                          | Fahrleitungserneuerung Landhof-Landererstrasse                 | 900'000                     | 900'000          |                   |                   |
|                          | Fahrleitungserneuerung Vogesenstrasse - Aesch                  | 1'800'000                   | 1'800'000        |                   |                   |
|                          | Fahrleitungserneuerung Schaulager - Gartenstadt                | 1'000'000                   |                  | 1'000'000         |                   |
|                          | Fahrleitungserneuerung Gartenstadt - Heiligholz                | 500'000                     | 500'000          |                   |                   |
|                          | Fahrleitungserneuerung Reinacherhof - Surbaum                  | 400'000                     | 400'000          |                   |                   |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Gleis- und Fahrleitungsanlagen:</b> | <b>12'750'000</b>           | <b>4'000'000</b> | <b>1'600'000</b>  | <b>2'450'000</b>  |
|                          | <b>Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen</b>                     |                             |                  |                   |                   |
|                          | Ersatz BSA Schlaufe Reinach Süd                                | 1'800'000                   | 1'500'000        | 300'000           |                   |
|                          | Ersatz BSA Depot Ruchfeld (50% Linie 10, 50% Linie 11)         | 2'500'000                   |                  | 2'500'000         |                   |
|                          | <b>Total Ersatz/Erneuerung Sicherungsanlagen:</b>              | <b>4'300'000</b>            | <b>1'500'000</b> | <b>2'800'000</b>  | <b>0</b>          |
|                          | <b>Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug</b>                |                             |                  |                   |                   |
|                          | Anpassung Stromversorgung (Tango)                              | 2'000'000                   | 1'000'000        | 500'000           | 500'000           |
|                          | Anpassung Sicherungsanlagen                                    | 700'000                     |                  | 200'000           | 500'000           |
|                          | <b>Total Anpassungen infolge neuem Tango-Fahrzeug:</b>         | <b>2'700'000</b>            | <b>1'000'000</b> | <b>500'000</b>    | <b>1'000'000</b>  |
|                          | <b>Gesamttotal exkl. MWST BLT-Linie 11</b>                     | <b>19'750'000</b>           | <b>6'500'000</b> | <b>4'900'000</b>  | <b>2'650'000</b>  |
|                          | <b>Gesamttotal exkl. MWST aller Linien</b>                     | <b>47'100'000</b>           | <b>6'500'000</b> | <b>14'270'000</b> | <b>14'680'000</b> |
|                          | <b>Anteil Dritte (Kt. SO)</b>                                  | <b>8'440'000</b>            | <b>2'400'000</b> | <b>1'170'000</b>  | <b>3'020'000</b>  |
|                          | <b>Gesamttotal zu Lasten Kanton Basel-Landschaft</b>           | <b>38'660'000</b>           | <b>4'100'000</b> | <b>13'100'000</b> | <b>11'660'000</b> |

- Trasse Linie 10
- Ersatz Bahnsicherungsanlage
- Gleiserneuerung

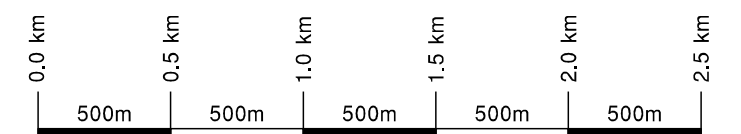
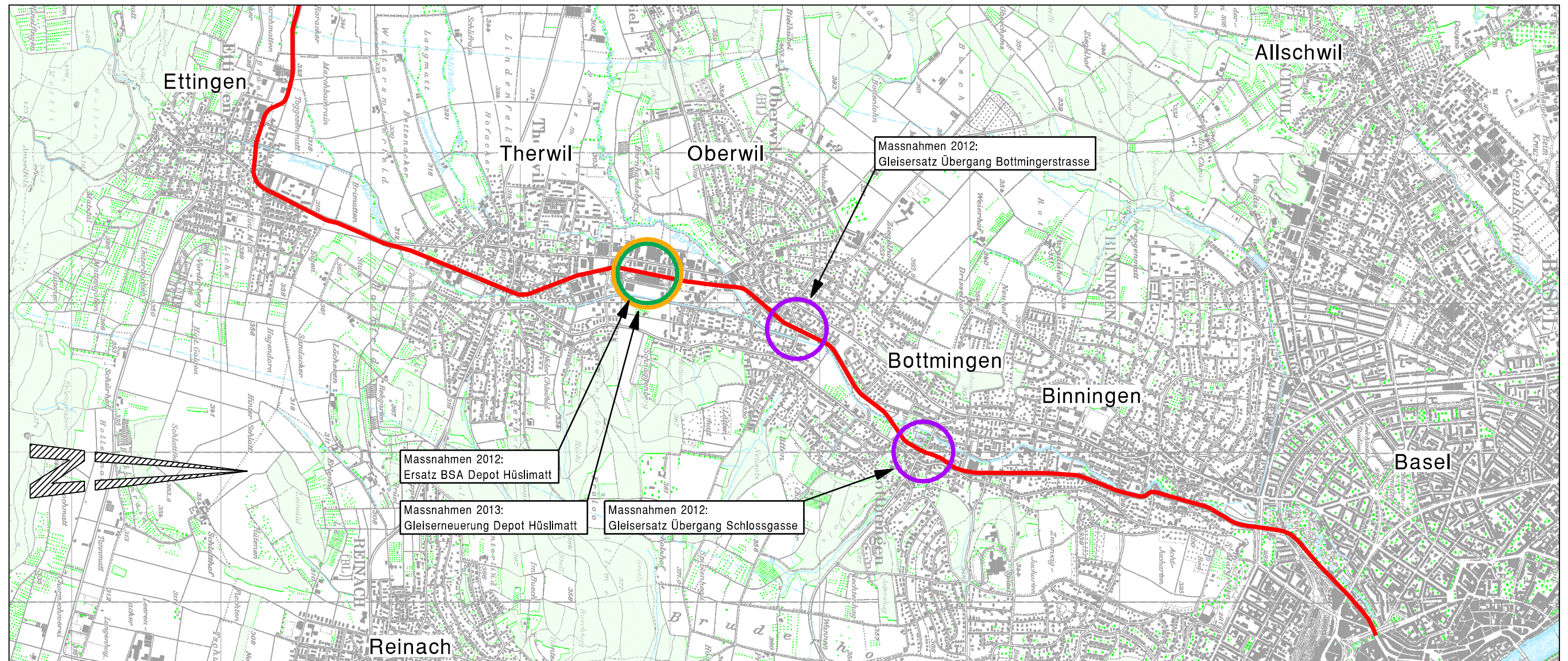
# Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10



- Trasse Linie 10/17
- Gleisersatz Bahnübergang
- Ersatz / Erneuerung Sicherungsanlagen
- Gleiserneuerung

# Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10/17

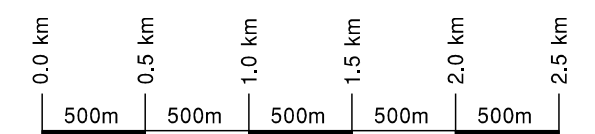
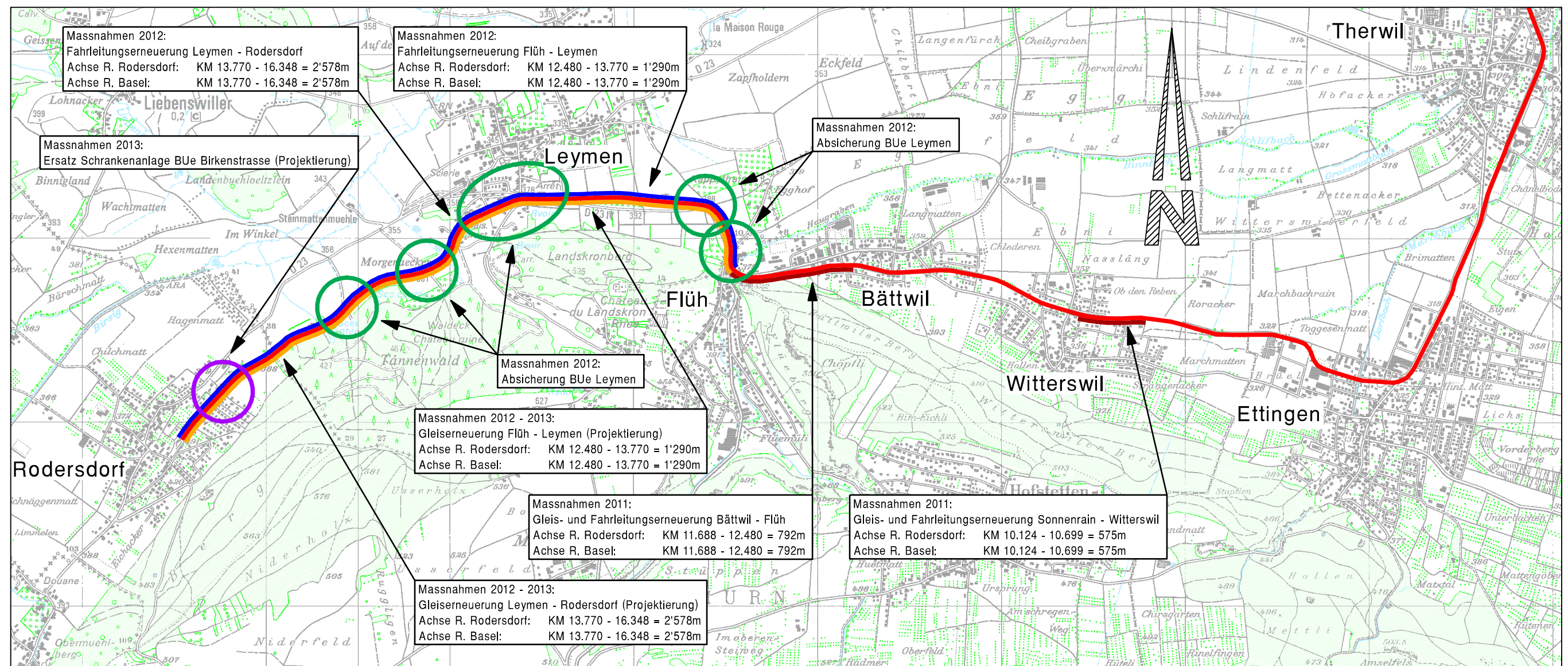
Abschnitt Basel-Ettingen



- Trasse Linie 10/17
- Gleis- und Fahrleitungserneuerung
- Gleiserneuerung
- Fahrleitungserneuerung
- Oberbauerneuerung
- Gleisersatz Bahnübergang
- Ersatz / Erneuerung Sicherungsanlagen

# Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 10/17

Abschnitt Ettingen-Rodersdorf



- Trasse Linie 11
- Gleiserneuerung
- Fahrleitungserneuerung
- Gleisersatz Bahnübergang
- Ersatz Bahnsicherungsanlage
- Gleiserneuerung

# Situationsplan Instandsetzung und Ertüchtigung BLT-Linie 11

